

TOP 19

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss Stadtrat	18.03.2024 29.04.2024	öffentlich öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Umsetzung des Maßnahmenpakets zur Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten für asylsuchende Menschen in Ludwigshafen hier: Maßnahmeerhöhung zur Errichtung von mittelfristigen Unterkünften in Form von Containeranlagen mit zugehörigen Sanitär-, Wirtschafts- und Verwaltungsmodulen am Standort Bayreuther Straße

Vorlage Nr.: 20247693

A N T R A G

nach der mehrheitlich, bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen, ausgesprochenen Empfehlung des Bau- und Grundstücksausschusses vom 18.03.2024:

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Die Gesamtkosten zur Umsetzung des Maßnahmenpakets gem. Eilentscheid vom 21.12.2023 werden von 11.950.000 EUR um die geschätzten Projektkosten von 4.070.000 EUR auf insgesamt 16.020.000 EUR erhöht.

1. Begründung

Der genehmigte Eilentscheid vom 21.12.2023 (Vorlage-Nr. 20247477) belief sich auf die geschätzte Gesamtsumme von insgesamt 11.950.000 EUR für max. 585 Unterkunftsplätze.

Davon entfielen

A) auf den Standort Wollstraße 4.420.000 EUR

B) auf drei Standorte (Vorratsbeschluss) 7.530.000 EUR

Die Maßnahme Standort Wollstraße wurde zu den geschätzten Kosten und mit einer Kapazität von 220 Personen an die BPG beauftragt. Sie liegt im Kostenrahmen und befindet sich derzeit in der Umsetzung.

Die Maßnahmen des Vorratsbeschlusses waren mit einer vorgesehenen Kapazität von 360 Personen (3x120) geschätzt und bezogen sich auf schnellst möglich zu errichtende Unterkünfte auf befestigtem und erschlossenem Gelände innerhalb des Stadtgebiets.

Zielvorgabe ist weiterhin das Erreichen standortabhängiger Maximalkapazitäten, um fortlaufend die Zuweisung von insgesamt 1200 Flüchtlingen im Verlauf des Jahres 2024 aufnehmen zu können. Grundlage ist die Richtzahl des Landes von 100 zugewiesenen Flüchtlingen pro Monat.

Am Standort Bayreuther Straße besteht die Möglichkeit auf Ackerflächen mit räumlich naher Infrastruktur zur Errichtung von vier Containeranlagen mit einer Kapazität von ca. 490 Personen. An diesem Standort sind erhöhte Aufwendungen zur Zuwegung und zur Erschließung der Infrastruktur zu leisten.

Mit den verfügbaren Mitteln aus dem Vorratsbeschluss B) wurde die BPG zur Umsetzung des Standortes Bayreuther Straße beauftragt. Mit aktuellem Planungsstand müssen die bisherigen Kostenannahmen angepasst und erhöht werden.

2. Kostenaufstellung neu

Kostenschätzung vier Containeranlagen (ca. 490 Personen) inkl. Miet- und Betriebskosten für 24 Monate Bayreuther Straße:

KGr 200 Herrichten und Erschließen 1.500.000 EUR

KGr 300	Auf- Abbau Container)	1.600.000 EUR
KGr 400	TGA/Energie/Brandschutz	1.800.000 EUR
KGr 500	Außenanlagen/Freiflächen	80.000 EUR
KGr 600	Ausstattung/Mobiliar/Geräte	500.000 EUR
KGr 700	Nebenkosten/Planungen/inkl. BPG	320.000 EUR
Herstellkosten		5.800.000 EUR
Mietkosten (24 Monate)		2.800.000 EUR
<u>Betriebskosten (24 Monate)</u>		<u>3.000.000 EUR</u>
Kosten Bayreuther Straße:		11.600.000 EUR

Kostenzusammenfassung

Kosten Wollstraße	4.420.000 EUR
<u>Kosten Bayreuther Straße</u>	<u>11.600.000 EUR</u>
Gesamtkosten neu	16.020.000 EUR
<u>./. bisher genehmigte Gesamtkosten</u>	<u>11.950.000 EUR</u>
Kostenerhöhung	4.070.000 EUR

3. Finanzierung

Aus Mitteln des Ergebnishaushaltes.

4. Mittelbedarf

Haushaltsjahr	Kassenmäßig	
	Wollstraße	Bayreuther Straße
2024	2.701.667 EUR	6.200.000 EUR
2025	1.052.500 EUR	2.900.000 EUR
2026	665.833 EUR	2.500.000 EUR

5. Verfügbare Mittel

Die erforderlichen Mittel für das Herrichten und Erschließen, TGA/Energie/Brandschutz, Außenanlagen/Freiflächen, sowie Nebenkosten/Planungen/inkl. BPG für das Haushaltsjahr 2024 sind im Einzelhaushalt 2024 auf dem Sachkonto 5231312 BU-Programm (Bau) nicht angemeldet. Die Mittel werden im 1. Nachtragshaushalt 2024 angemeldet. Bis zur Genehmigung des 1. Nachtragshaushaltes 2024 werden die Mittel über das Budget von 4-13 gedeckt.

Die erforderlichen Mittel für den Aufbau der Container, Mietkosten, sowie Betriebskosten für das Haushaltsjahr 2024 sind im Einzelhaushalt 2024 auf den Sachkonten 5621000 Mieten Gebäude, 5222100 Strom, 5232323 Sicherheit, Notruf, Bewachung sowie 5232351 Fremdreinigung, Unterhaltsreinigung im Budget von 4-13 angemeldet.

Die erforderlichen Mittel für die Ausstattung/Mobiliar/Geräte für das Haushaltsjahr 2024 sind im Einzelhaushalt 2024 auf dem Sachkonto 5238300, Beschaffung von Gebrauchsgegenständen bis 1.000 Euro im Budget von 5-12 angemeldet.

Sofern für das Haushaltsjahr 2024 keine öffentliche Bekanntmachung zum Zeitpunkt der Zahlungspflicht vorliegt, ist jetzt bereits festzustellen, dass die Maßnahme die Kriterien der Unabweisbarkeit nach § 99 Abs. 1.1 GemO aufgrund rechtlicher Verpflichtung erfüllt und daher zwingend erforderlich ist.

Die weiteren Mittel der Mietkosten, Betriebskosten sowie Abbau der Container müssen in den Haushalten 2025ff. beantragt und bereitgestellt werden.

GEPRÜFT:

☒	4-13, AL	Datum: 22.02.2024	Name: Frau Schreiner
☒	4-13, BL	Datum: 04.03.2024	Name: Herr Bernhard